

## **Willkommen im Tweetstorm-Pad, #EvakuierenStattIgnorieren zum Griechenland-Aktionstag am 08.02.2020 um 10:00 Uhr**

Tweetvorlagen findet ihr weiter unten, genau wie Erläuterungen zum Hintergrund.

### Worum geht es?

Es gibt JETZT die Möglichkeit, den Widerstand des Bundesinnenministeriums zu brechen und tatsächlich junge Menschen aus den Lagern nach Deutschland zu evakuieren! Der letzte Tropfen, der das Fass zum Überlaufen bringt wird, ist ein klares, lautes, unüberhörbares Zeichen der Zivilgesellschaft.

Aus diesem Grund wird es am **08.02.2020** einen bundesweiten dezentralen Aktionstag der SEEBRUECKE geben, um die Bundestagsabgeordneten der Regierungsparteien zu bewegen, endlich Verantwortung zu übernehmen und die 4.000 Minderjährigen nach Deutschland zu evakuieren.

Begleitet wird dieser Aktionstag von einer Medienkampagne - und da kommt der Tweetstorm ins Spiel! Wir wollen die sozialen Medien mit unserem Anliegen fluten und so möglichst viel Sichtbarkeit und Reichweite erzeugen. Dafür brauchen wir alle, die auf Twitter aktiv sind. Ob privat oder als NGO, Verein, Initiative, Partei, Journalist\*in, Aktivist\*in – alle sind aufgerufen mitzumachen.

### Tweetstorm zu Griechenland:

Unser Tweetstorm wird am

### **08.02.2020 um 10:00 Uhr stattfinden!**

**Für das Gelingen ist es von zentraler Wichtigkeit, dass wir alle den Zeitpunkt und die Hashtags einhalten und so fleißig wie möglich twittern. Ansonsten kann so eine Aktion schnell versanden und ein Sturm bleibt bestenfalls eine Böe.**

Zu den vier oben genannten Elementen eines Tweetstorms und ihre Verwendung bei unserer Twitter-Aktion:

- a) **Zeitpunkt: 08.02.2020 um 10:00 Uhr**
- b) **Hashtags: #EvakuierenStattIgnorieren** (Zusätzlicher hashtag: #WirHabenPlatz)
- c) **Botschaft: Das Bundesinnenministerium soll den Weg zur Aufnahme von unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten aus den griechischen Lagern durch die aufnahmebereiten Städte und Bundesländern freimachen.**
- d) **Adressat\*innen: Bundesinnenministerium (@BMI\_Bund), CDU/CSU-Fraktion im Bundestag (@cdusubt) und SPD-Fraktion im Bundestag (@spdbt)**

## **Tweetvorschläge&Grafiken:**

Jetzt #EvakuierenStattIgnorieren! Menschen aus überfüllten griechischen Lagern brauchen unsere Hilfe. lasst uns dafür sorgen das Sie sie bekommen. #WirHabenPlatz

Tausende unbegleitete Minderjährige sitzen unter unmenschlichen Bedingungen in griechischen Lagern Fest. Sie müssen Sofort evakuiert werden. @BMI\_Bund @cdusubt @spdbt Ihr müsst sofort handeln! #WirHabenPlatz Jetzt #EvakuierenStattIgnorieren!

Im Winter sind die Menschen in griechischen Lagern dem kalten Wetter ungeschützt ausgesetzt. Es gibt kaum Infrastruktur und schlechte Versorgung. Jetzt #EvakuierenStattIgnorieren! #WirHabenPlatz

Dutzende Kommunen und 5 Bundesländer haben ihre Aufnahmebereitschaft erklärt. Wir brauchen keine europäische sondern eine humanitäre Lösung. Jetzt #EvakuierenStattIgnorieren! #WirHabenPlatz

Das @BMI\_Bund blockiert weiter eine dringende humanitäre Lösung. Diese Menschen brauchen JETZT unsere Hilfe. Kommunen und Länder sind bereit. Warum helfst ihr nicht? @cdusubt @spdbt Jetzt #EvakuierenStattIgnorieren! #WirHabenPlatz

Grafiken:

Weiterer Ablauf:

**Bitte tragt euch den Termin, sobald er feststeht, in eure Kalender ein und sorgt möglichst dafür, dass eure Social-Media-Beauftragten Zeit haben. Dadurch, dass fertige Tweets zur Verfügung gestellt werden, können auch Menschen das Twittern übernehmen, die noch nicht so viel Erfahrung damit haben!**

Was ist ein Tweetstorm?

Ein Tweetstorm ist eine koordinierte Aktion auf der Plattform Twitter, bei der so viele User\*innen

- a) zum gleichen Zeitpunkt**
- b) mit den gleichen Hashtags und Schlagwörtern**
- c) eine gemeinsame Botschaft verbreiten und dabei**
- d) eine oder mehrere Institutionen oder Personen adressieren.**

Wenn eine bestimmte Anzahl an Tweets mit besagten Hashtags und Schlagwörtern abgesetzt wird, tauchen diese in den „Trends“ auf, alle User\*innen von Twitter in Deutschland sehen also diesen Hashtag und die damit verbundene Botschaft! Je nachdem,

was sonst zu dem Zeitpunkt so passiert, sind mindestens 1.000 Hashtag-Nutzungen notwendig, damit wir es in die Trends schaffen.

#### Hintergrund:

Während sich die Situation flüchtender Menschen in den Lagern auf den griechischen Inseln fortwährend verschärft, hat sich in Deutschland über die letzten Monate eine Diskussion um die Aufnahme der 4.000 unbegleiteten Minderjährigen, die aktuell in diesen Lagern leben, entwickelt. Höhepunkt war kurz vor Weihnachten die Forderung zur Aufnahme von Robert Habeck, allerdings gab es davor schon etliche ähnliche Statements. Nun melden sich immer mehr Städte, Kommunen und Bundesländer, die aufnahmebereit sind. Am 13.01.2020 bekräftigte dann der Bürgermeister Potsdams, Mike Schubert, in einer Pressekonferenz die Aufnahmebereitschaft. Wir sind uns deshalb sicher: Es gibt JETZT die Möglichkeit, den Widerstand des Bundesinnenministeriums zu brechen und tatsächlich junge Menschen aus den Lagern nach Deutschland zu evakuieren! Der letzte Tropfen, der das Fass zum Überlaufen bringt, könnte ein klares, lautes, unüberhörbares Zeichen der Zivilgesellschaft sein.

Während in Deutschland 2018 erstmals wieder weniger Asylanträge als 2014 gestellt wurden, ist die Situation in Griechenland eine völlig andere. Dort steigt die Zahl der Asylgesuche: 2015 waren es noch 13.187 Anträge, bis September in 2019 schon 48.554. Die Folge sind völlige Überforderung seitens der griechischen Behörden und überfüllte Lager mit unmenschlichen Lebensbedingungen, es gibt kaum Infrastruktur und keinen Schutz gegen das eiskalte Winterwetter. Mehr als 40.000 Menschen werden in diesen Lagern festgehalten, darunter auch über 4.000 unbegleitete Minderjährige. Eine weitere Folge sind zehntausende illegale Rückführungen in die Türkei, von wo aus Menschen wiederum nicht selten weiter nach Syrien abgeschoben werden.

Aktuell äußern 15 Städte und 5 Bundesländer offensiv ihre Bereitschaft, Menschen aus den Lagern aufzunehmen. Die Kommunen in Deutschland und Europa sind bereit für progressive, menschenrechtskonforme Migrationspolitik. Die Bundesregierung muss endlich Verantwortung übernehmen und die kommunale Aufnahme ermöglichen!